

	<p>Objekt: Medaille von Victor Huster auf die 10. Internationalen Postgeschichtlichen Tage in Sindelfingen (350 Jahre Westfälischer Frieden)</p> <p>Museum: Landesmuseum Württemberg Schillerplatz 6 70173 Stuttgart 0711 89 535 111 digital@landesmuseum-stuttgart.de</p> <p>Sammlung: Kunst- und Kulturgeschichtliche Sammlungen, Münzkabinett</p> <p>Inventarnummer: L MK 2000-32</p>
--	--

Beschreibung

Der Medailleur und Münzgestalter Victor Huster wurde am 8. Januar 1955 in Baden-Baden geboren. Nach einer Ausbildung zum Goldschmied in Pforzheim richtete er 1977 in seiner Geburtsstadt eine Prägeanstalt ein. Für seine Werke erhielt Victor Huster viele Preise, darunter den Deutschen Medailleurspreis „Johann Veit Döll“.

Neben Medaillen, die häufig kulturellen und historischen Ereignissen und Personen gewidmet sind, schuf er auch deutsche und israelische Umlauf- und Gedenkmünzen. Die Erfassung der Werke von Victor Huster wurde durch die Gitta-Kastner-Stiftung gefördert.

Die Vorderseite zeigt: Posthorn hinter siebenzeiliger Schrift

Die Rückseite zeigt: Friedensengel über Trümmern. Links in drei Kreisen die Zeichen des Königs von Frankreich, des Kaisers und des Königs von Schweden.

Grunddaten

Material/Technik:

Tombak

Maße:

Durchmesser: 34,5 mm, Gewicht: 20,06 g

Ereignisse

Hergestellt

wann

1998

wer

Victor Huster (1955-)

wo Baden-Baden
[Geographischer wann
Bezug]

wer
wo Sindelfingen

Schlagworte

- Dreißigjähriger Krieg
- Jubiläum
- Münze
- Post

Literatur

- Huster, Victor ; Krauss, Ursula; Krauß, Ursula (2017): Victor Huster Münzwettbewerbe und Motivproben seit 1979 : Betrachtungen zur Grafik der aktuellen deutschen Münzgestaltung. Baden-Baden, S. S. 164 Nr. 1998.2
- Steguweit, Wolfgang; Heidemann, Martin; Brenner, Friedrich (1999): Die Kunstmedaille in Deutschland 1995 - 1998 ; mit Nachträgen seit 1990. Berlin, S. S. 144 Nr. 173